

# Hilfe UB: Wie reflektiere ich eine Stationenarbeit?

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 15. Juni 2006 08:11

Hallo Frutte,

ich arbeite in einem solchen Fall immer mit Reflexionskärtchen.

Die Kinder wählen aus unterschiedlichen Karten eine aus und anhand der Karte gelingt es ihnen sehr zielgenau zu reflektieren.

Zum Beispiel steht auf einer Karte:

\* Ich möchte etwas vortragen.

(Diese Karte könnten Kinder wählen, die einen Zungenbrecher vortragen möchten. Übrigens würde ich mir keine Gedanken darüber machen, dass niemand will....

In meiner Klasse lernen die Kinder Zungenbrecher gerne nebenher und sind ganz wild darauf, sie anschließend vortragen zu dürfen!)

Auf einer anderen Karte könnte stehen:

\* Das hat mir besonders gut gefallen.

Oder:

\* Das habe ich heute gelernt.

Aber auch:

\* Da hatte ich Probleme. Welche?

etc. etc.

Ich handhabe es grundsätzlich so, dass ich die Fragen noch einmal in DIN A4 Format ausdrücke. Und zwar auf farbigen Papier. Jede Frage eine bestimmte Farbe.

Diese "Plakate" hängen im Klassenzimmer - gut sichtbar.

Vor der Reflexionsphase nehmen sich die Kinder EIN Kärtchen aus einer Kiste.

Die Fragen drucke ich also mehrfach aus, laminiere die Karten.

Natürlich wähle ich hier dasselbe farbige Papier.

Die Kinder haben sich für eine Frage mittels Plakat entschieden, greifen in das Kästchen mit den kleinen Kärtchen und nehmen sich ein entsprechendes.

Im Stuhlkreis wird dann reflektiert.

Die Karten geben den Kindern vor, worüber sie reden "sollen" oder "möchten".

So hat man die Reflexionsphase sehr genau strukturiert und gelenkt.

Ist einem die Steuerung zu fesselnd und bindend, wählt man eine sehr offene Frage.

\* Das ist mir wichtig zur Stunde zur sagen.

Oder ähnlich.

Ich habe mit dieser Methode beste Erfahrung gemacht.

Liebe Grüße

strubbelsuse

P.S. Viel Glück!